



Qualitätsleitbild Primarschule Schinznach

Prozessqualitäten der Schule

1. Schulführung

a. Führungsstil / Leadership

- Die Schulleitung pflegt eine offene und wertschätzende Kommunikationskultur.
- Die Schulleitung führt partizipativ.
- Die Schulleitung führt transparent und fällt klare Entscheide.

b. Konferenz und Sitzungsleitung

- Die Schulleitung führt Konferenzen effizient.

2. Schulorganisation und Schuladministration

a. Formalisierte Informations- und Kommunikationsprozesse

- Das Informations- und Auskunftssystem ist benutzerfreundlich.
- Die Zusammenarbeit unter den Lehrpersonen wird durch geeignete Informations- und Kooperationsgefässe gewährleistet.

3. Kollegiale Zusammenarbeit und Schulkultur

a. Gemeinsame pädagogische Orientierung

- Die Lehrpersonen tauschen sich regelmässig über pädagogische Werthaltungen aus und erarbeiten gemeinsame Ziele.

b. Persönliches Wohlbefinden / Umgang mit Belastungen

- Belastungen werden wahrgenommen und thematisiert.
- Die Lehrpersonen achten auf ein wertschätzendes und motivierendes Arbeitsklima.

c. Kommunikationskultur

- Die Kommunikation im Kollegium ist geprägt von Offenheit, Wertschätzung und Respekt.

Prozessqualitäten Unterricht

1. Lehr- und Lernarrangement

a. Gestaltung der Lehr- und Lernprozesse (methodisch-didaktisches Arrangement)

- Die Lehrpersonen unterrichten lernzielorientiert.
- Die Lehrpersonen achten auf Mitbestimmung und fördern die Selbständigkeit der Schülerinnen und Schüler.
- Die Erfahrungen der Schülerinnen und Schüler werden in den Lernprozess eingebunden.
- Die Lehrpersonen beachten Vorkenntnisse der Schülerinnen und Schüler.
- Die Lehrpersonen fördern eine konstruktive Fehlerkultur.

b. Individuelle Förderung

- Die Unterrichtsplanung und -gestaltung ermöglicht die individuelle Förderung der Schülerinnen und Schüler.
- Die Lehrpersonen berücksichtigen durch Individualisierungs-massnahmen die unterschiedlichen Lernvoraussetzungen der Schülerinnen und Schüler.

2. Soziale Beziehungen

a. Beziehungen zwischen Lehrpersonen, Schülerinnen und Schülern

- Die Lehrpersonen begegnen den Schülerinnen und Schülern mit Respekt.
- Die Lehrpersonen legen Wert auf ein vertrauensvolles Klima.

b. Klassenführung

- Die Lehrperson fördert auf der Grundlage von Anerkennung und Ermutigung jedes einzelne Kind.
- Regelungen (Abmachungen, Regeln, Rituale) erleichtern die Zusammenarbeit mit den Schülerinnen und Schülern.

c. Beziehungen zwischen Schülerinnen und Schülern

- Schülerinnen und Schüler begegnen sich respektvoll und unterstützen sich gegenseitig.
- Schülerinnen und Schüler tauschen sich regelmässig aus.

3. Prüfen und Beurteilen

a. Funktion der Leistungsüberprüfung

- Die Lehrpersonen führen systematische Leistungsbeurteilungen durch und nutzen diese, um den Lernprozess zu reflektieren und zu steuern.
- Die Lehrpersonen legen Wert auf eine sorgfältige Fehleranalyse und nutzen diese, um die Kinder mit geeigneten Lernangeboten zu fördern.

b. Selbstbeurteilung

- Schülerinnen und Schüler werden gezielt zur Selbstbeurteilung und Selbsteinschätzung hingeführt.

Von der Schulpflege verabschiedet am 30. März 2015.